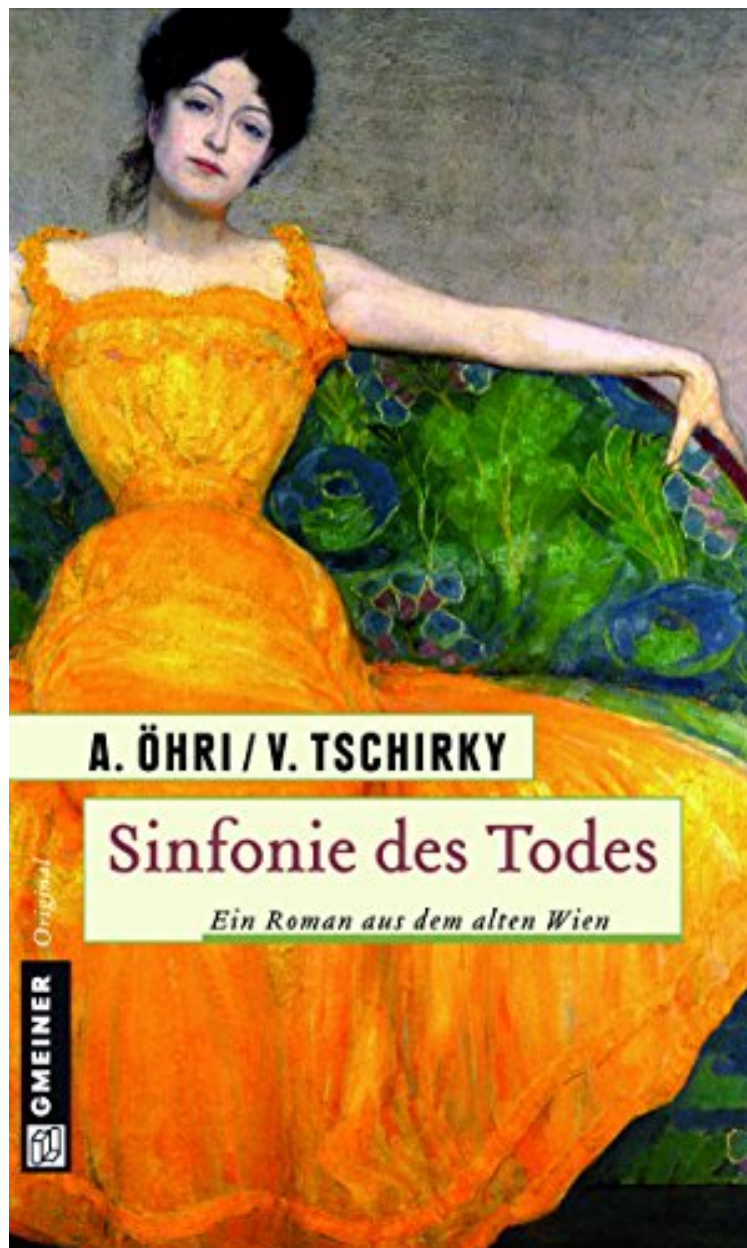


[Download free ebook] Sinfonie des Todes: Historischer Roman (Historische Romane im GMEINER-Verlag)

## Sinfonie des Todes: Historischer Roman (Historische Romane im GMEINER-Verlag)

Von Armin hri, Vanessa Tschirky  
ePub | \*DOC | audiobook | ebooks | Download PDF



[Download](#)

[Read Online](#)

Produktinformation -Verkaufsrank: #540422 in eBooksVerffentlicht am: 2011-03-07Erscheinungsdatum:  
2011-03-07File Name: B00FOJ4648 | File size: 79.Mb

Von Armin hri, Vanessa Tschirky : Sinfonie des Todes: Historischer Roman (Historische Romane im GMEINER-Verlag)

before purchasing it in order to gauge whether or not it would be worth my time, and all praised *Sinfonie des Todes: Historischer Roman* (Historische Romane im GMEINER-Verlag):

Kundenrezensionen  
Hilfreichste Kundenrezensionen  
2 von 2 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Die letzten 30 Seiten waren die besten.  
Von Tuppi  
Wilhelm Fichtner sitzt schon seit Stunden mit reichlich Alkohol beim Kartenspielen. Er hat schon wieder gegen seine drei Mitspieler verloren. Zu Hause setzt er sich an seinen Schreibtisch. Kurz darauf kommt jemand in den Raum und schießt. Lina Fichtner findet ihren Mann tot im Zimmer und ruft die Polizei. Inspektor Cyprian von Warnstedt zweifelt den scheinbaren Selbstmord an. Am nächsten Tag besucht er erst den Bruder des Toten, Sektionsrat Robert Fichtner, bevor er sich mit den Kartenspielkameraden trifft. Robert hat einen Brief bekommen, in dem Wilhelm seinen Rat braucht, weil er in der Klemme steckt.  
AM Anfang war das Buch etwas ungewöhnlich. Es beginnt mit Robert Fichtner, der an der Schwindsucht leidet und in Meran von einem Kurgast Pilze bekommen hat, die er zu Hause probiert. In seiner Halluzination bekommt er Besuch von seinem Bruder Wilhelm, der urplötzlich wieder verschwindet und ihm nur ein Tschchen mit einem Skorpion zurückschickt. Nachdem er wieder zu sich kommt, steht der Inspektor vor seiner Tür, und es geht mit Wilhelm weiter, dessen Tod und wie der Inspektor zu Robert geht. Das Ableben von Wilhelm wurde nicht als Rückblende dargestellt. Die einzelnen Figuren wurden gut dargestellt, ebenso die Umgebung. Ich konnte mir beides vorstellen. Die Beschreibung der Tagesabläufe von Robert waren mir zu langatmig. Das hatte nicht wirklich was mit der Geschichte zu tun. Ich habe dadurch zwar erfahren, dass es einige Tatverdächtige gibt, aber das wäre durch den Inspektor vielleicht kürzer besser möglich gewesen. Das Ende war nachvollziehbar und es wurde alles aufgelöst. Auch wenn sensible Menschen die letzten beiden Seiten nicht auf nüchternen Magen lesen sollten.  
1 von 1 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. *Historische Romane und Krimis*  
Von Thomas Gloger  
Der Roman hat mir sehr gut gefallen, es ist ein gelungener historischer Roman. Ich hoffe auf weitere Romane dieser Art.

Kurzbeschreibung  
Wien, 1901. Wilhelm Fichtner, spielsüchtiger Beamter des kaiserlich-königlichen Kriegsministeriums, wird zu Hause von seiner Gattin Lina tot am Schreibtisch aufgefunden, den Kopf auf einem Kassenbuch liegend, die Pistole neben ihm auf dem Boden. Doch Cyprian von Warnstedt, Inspektor der k.k. Gendarmerie, bezweifelt, dass es sich um einen Selbstmord handelt. Als Täter vermutet er einen der Männer aus Wilhelms letzter Kartenrunde in dem verrufenen Gasthof Zur Kaisermahle. Aber auch die Witwe selbst verhält sich äußerst verdächtig.  
Kurzbeschreibung  
Wien, 1901. Wilhelm Fichtner, spielsüchtiger Beamter des kaiserlich-königlichen Kriegsministeriums, wird zu Hause von seiner Gattin Lina tot am Schreibtisch aufgefunden, den Kopf auf einem Kassenbuch liegend, die Pistole neben ihm auf dem Boden. Doch Cyprian von Warnstedt, Inspektor der k.k. Gendarmerie, bezweifelt, dass es sich um einen Selbstmord handelt. Als Täter vermutet er einen der Männer aus Wilhelms letzter Kartenrunde in dem verrufenen Gasthof Zur Kaisermahle. Aber auch die Witwe selbst verhält sich äußerst verdächtig.  
ber den Autor und weitere Mitwirkende  
Armin Hri wurde 1978 geboren und lebt in Liechtenstein. Neben seinem Studium der Geschichte und Germanistik an der Universität Bern hat er verschiedene historische Erzählungen und Romane veröffentlicht. Er ist seit mehreren Jahren im Bildungswesen tätig und arbeitet derzeit an einer Berufs- und Handelsschule.  
Vanessa Tschirky, geboren 1977, lebt im schweizerischen Grabs. Nach ihrer Ausbildung zur Primarlehrerin und einem Studium der Neueren deutschen Literaturwissenschaft, Philosophie und Kommunikationswissenschaft arbeitet sie seit 2007 als Deutsch- und Allgemeinbildungslehrerin an einer Berufs- und Handelsschule.  
Mit dem Historischen Roman *Sinfonie des Todes* gibt das Autorenduo sein Debüt im Gmeiner-Verlag.